

Durchblick

Shoppen News Culture

Ausgabe Februar 2017

Berufsmesse für sozialpädagogische AssistentenInnen und ErzieherInnen in der Brunsviga

... und die GTB Wenden war mit dabei

Bei den Begriffen Messe und Braunschweig fällt mir merkwürdigerweise immer nur „Harz und Heide“ ein. Das gibt es ja, dass man bei bestimmten Wörtern sofort bestimmte Gedanken und Assoziationen hat. Ähnlich wie: „Denken Sie jetzt nicht an einen rosa Elefanten“ - und schon hat man an einen gedacht!

Nun fand vor einiger Zeit eine Berufsfachmesse im Braunschweiger Kulturzentrum Brunsviga statt, die so völlig anders war. Sie hatte nichts mit neuen Rasenmäherfabrikaten zu tun, es ging auch nicht um das Kompostieren von Gartenabfällen oder Gülleverwertung wie bei der oben erwähnten Messe. Diese Veranstaltung diente dazu, den AbsolventenInnen der Berufsbildenden Schule V Einblicke in verschiedene Arbeitsbereiche zu ermöglichen bzw. den unterschiedlichen Trägern sich und Ihre jeweiligen Einrichtungen vorzustellen. Mit dabei war u. a. auch ein Stand des Deutschen Roten Kreuzes, an dem sich auch die GTB, also die DRK-Ganztagsbetreuung an der Grundschule in Wenden, vorstellte. Dieser wurde mit kreativer, innovativer Unterstützung von acht SchülerInnen und zwei Lehrern der Johannes Selenka Schule konzipiert und gestaltet.

In den letzten Jahren fällt es den Trägern, aufgrund der Er-

weiterung der Betreuung in allen Altersstufen (Rechtsanspruch Krippe und Kita, 3. Kraft in der Krippe, Ausbau der Schulkindbetreuung), immer schwerer geeigneten Nachwuchs zu finden und motivierte und qualifizierte Kolleginnen und Kollegen einzustellen. „Also Flucht nach vorn und Gang in die Offensive“ dachte sich der Arbeitskreis „Praktische Ausbildung in Braunschweig“, der aus VertreterInnen aus Ausbildung, der Berufsbildenden Schule V sowie MitarbeiterInnen diverser Einrichtungsträger besteht.

Die Veranstaltung, die am Donnerstag, den 19. Januar stattfand, hatte übrigens den originellen Titel „Speed Dating“. Hier konnte sich der Nachwuchs dann ausgiebig an kleinen Ständen über Arbeitsmöglichkeiten und Zukunftsperspektiven informieren.

Interessiert und mit vielen Fragen im Gepäck kamen viele SchülerInnen und Wissbegierige zu dieser Veranstaltung. Sie konnten sich über fast alle Träger Sozialpädagogischer Einrichtungen dieser Stadt informieren, die mit Kindern von Krippe über Kindergarten hin zur Schulkindbetreuung und zum Jugendzentrum zu tun haben. Egal welche Fragen die sozialpädagogischen AssistentenInnen oder ErzieherInnen in spe hatten an jedem

Informationsstand waren MitarbeiterInnen motiviert und vorbereitet Antworten auf Fragen der, meist jungen, Fachschulabsolventen zu geben.

Aufgelockert wurde die Messe übrigens mit einem charismatischen Vortrag von der Wissenschaftlerin Dr. Charmaine Liebertz. Ihr Forschungsgebiet: Eine Erziehung mit Herz und Humor - und weil Humor das Leben leichter macht, machten alle Besucher und Gastgeber am Ende der Veranstaltung einen zufriedenen und fröhlichen Eindruck. So hoffen wir auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr

Es wäre schön, wenn sich viele motivierte Menschen für einen der beiden wundervollen Berufe entscheiden würden! Wichtig ist es außerdem, dass diesem Berufsbild endlich die gesellschaftliche und damit zusammenhängende finanzielle Anerkennung zu Gute kommt, die es verdient!

Messe in Braunschweig geht dann übrigens doch auch ohne Rasenmäher dafür mit viel Humor und Engagement

..... irgendwo zwischen Harz und Heideland.

Das Team der GTB

